



**Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen
Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark
Brandenburg**

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1857

LV. Kurfürst Friedrich verpfändet dem Präcentor und dem Mansionarien zu
Lebus 6 Schock jährlicher Hebung aus der Urbede zu Straußberg, am 16.
Dezember 1451.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54734](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54734)

LV. Kurfürst Friedrich verpfändet dem Präcentor und den Mansionarien zu Lebus 6 Schock jährlicher Hebung aus der Urbede zu Straußberg, am 16. Dezember 1451.

Wir fridrich etc., Bekennen —, das wir recht vnd redlichen czu einem rechten widerkouffe verkostt haben vnd verkouffen, In Crafft diszes brieffes, den werdigen vnd andechtigen vnnrem lieben getrewen precentor vnd Mansionarien ytzund czu lubus, die nu sein vnd czukomen werden, Sechs schogk geltes Jerlicher czinze vnd Rente In vnnser orbete czu Struzperg vor H^c. rinische gulden, die sie vns gutlicken vnd wol zu dancke vfzgericht, gegeben vnd bezalet haben, des wir sie auch mit dezem briue qwit, ledig vnd losz sagen, Also das die gnannten precentor vnd Mansionarien ytzund czu lubus vnd ire nachkommen Solch sechs schogk alle Jar uff solch tageczyt, nemlichen uf sant Johans tag czu mittensomer III schock vnd vf wynachten III schok in vnnser orbete von vnnzren lieben getruwen Burgermeistern vnd Ratmannen vnnser Stat Struzperg ufheben, entsahen vnd der gebruchen sullen vnd mugen, als widerkouffs recht vnd gewonheit ist, Alle die wile das wir, vnser erben ader nachkomen solch czinze nicht wider vmb solch summa geltes obinberurte von In koufen, Solchs abekouffens vnd losunge wir vns hir Innen gantzen gewalt vnd volle macht behalten, das wir In denn alle wege ein vürteyl Jars czuuoer briefflich ader muntlich verkunden vnd czu wissen thun vnd In darnach uff wynachten negstkomen solch H^c. gulden Rinisch an einer summe geben, reichen vnd beczalen vnd darczu die III schok czinze, die als denn geuallen werden, folgen vnd ufheben lassen sullen: vnd wan In solch beczalung als obinberurt gescheen istz, Alsdenn sullen sie vns, vnnser erben vnd nachkomen solcher VI schok Jerlicher czinze widder abetretten on geuerde. — Datum Colen, am donerstage post lucie, Anno etc. L primo.

Nach dem Ghurm. Lehnscopialbuche XX, 83.

LVI. Des Kurfürsten Friedrichs II. Lehnbrief für die Barfus über Gunersdorf, Bliedsdorf, Mawriegen, Medewitz und andere Dörfer, so wie auch über Besitzungen zu Straußberg, vom 11. November 1454.

Wir fridrich, von gots gnadem Marggraue zu Brandenburg, des heiligen Romischen Reichs Erczkamrer vnd Burggraue zu Nuremberg etc., Bekennen offintlichen —, das wir vnserm Rat vnd lieben getruwen Conen vnd Claws, geuetteren, die Barfusz genannt, vnd Iren rechten lebens erben disse hirnachgeschriben guter, Jerlich zinze vnd Renthe zu eynem rechten Manlehenn vnd zu gesampter hant gnediglich vorlihen haben, mit nahmen die dorffer Conrestorff, Bliedzdorff, die Olde Brietzen vnd die Cleyne pacht zu medewitz, lawyn, Cleyne Barnym, Trebin vnd virczig groschen vsz dem groszen pacht vnde den cleynen pacht zu drien malen des Jars vnd den groszen pacht eyns des Jars. Item das dorff Botzelow mit obirsten vnd nydersten gericht, Richenow, franckenfelde vnd acht hufen zu heckelnberg vnd sunff hufen zu Schonenfelde. Item beyden Bredickow vnd Grunow, die heyde zu Czull-